

Lehm-Farbputz grob 05.130- 05.165

Lehmputzmörtelart	Farbiger Lehmputzmörtel als Lehmwerkmörtel.
Anwendungsgebiet	Einlagiger farbiger Oberputz im Innenbereich. Hand- oder Maschinenputz. Auf CLAYTEC Lehm-Unterputz, geeignetem Mauerwerk, Massivbaustoffen, Putzträger- und ggf. Trockenbauplatten.
Zusammensetzung	Natur-Baulehm, farbige Lehme und Tone, gemischtkörniger gewaschener Sand 0-2 mm, Fasern Gerstenstroh bis 10 mm und Cellulosefasern.
Farbtöne	Lehm-Farbputz grob ist in 36 Farbtönen verfügbar. (Nähere Info ab 01.03.2016)
Herkunftsland	Deutschland
Lieferformen, Ergiebigkeit	Erdfeucht in 1,2 t-Big-Bags (ergibt 700 l Putzmörtel, 70 m ² Fläche bei D= 1,0 cm)
Lagerung	Vor Austrocknung oder Durchfeuchtung durch die Witterung schützen. Nach der Lieferung, die kurzfristig nach der Herstellung erfolgt, muss Lehm-Farbputz grob innerhalb von, je nach Witterung 2-4 Wochen verarbeitet werden. Erdfeuchte Ware muss im Winter vor Durchfrieren geschützt gelagert werden, da sonst die Verarbeitbarkeit während des Frostes beeinträchtigt ist.
Mörtelbereitung	Unter Wasserzugabe von ca. 15% (je nach Farbton auch abweichend) mit handelsüblichen Freifall-, Teller- und Trogzwangsmischern, in kleinen Mengen auch mit dem Motorquirl oder von Hand. Hinweise zum Einsatz von Putzmaschinen unter www.claytec.de .
Putzgrund	Lehmputze haften nur mechanisch. Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und saugfähig sein. Als Grundierung DIE ROTE (CLAYTEC 13.435-.430) geeignet. Lehm-Unterputz muss durchgetrocknet sein. Zum Binden von Oberflächenstaub Untergrund ggf. Vornässen (Sprühnebel).
Putzauftrag, Oberfläche	Der Mörtel wird mit der Kelle angeworfen bzw. aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Die minimale und maximale Auftragsdicke beträgt in der Regel zwischen 7 und 10 mm. Das Oberflächenrelief von Lehm-Farbputz grob kann auf unterschiedliche Weise individuell gestaltet und modelliert werden. Grundsätzlich ist die Oberflächenstruktur abhängig vom verwendeten Werkzeug und vom Zeitpunkt der Bearbeitung. Sie ist um so gröber je weniger der Putzmörtel zum Zeitpunkt der Oberflächenbearbeitung angezogen hat. Geriebene Oberflächen werden mit Schwamm-, Kunststoff- oder Holzreibebrettern hergestellt, glatte Flächen durch Nachbehandlung mit dem Glätter.
Verarbeitungsdauer	Angemischtes Material ist abdeckt 48 Std. verarbeitungsfähig. Ebenso lange kann es in Putzmaschinen und Schläuchen bleiben.
Trocknung	Nach dem Auftrag muss für rasche Trocknung gesorgt werden, z.B. mittels Querlüftung (24 Std. pro Tag alle Fenster und Türen geöffnet) oder Trocknungsgeräte. Da die Oberflächen sichtbar belassen und nicht von Putz- oder Anstrichlagen überdeckt werden, ist Schimmelbildung während der Trocknung sorgsam zu vermeiden bzw. umgehend zu stoppen. Wir geben gerne gesondert Auskunft. Bei kritischen Bedingungen ist die Trocknung gemäß TM 01 des DVL zu überwachen. Details siehe dort oder unter www.claytec.de/produkte/downloads.html. Die mikrobiologische Grundbelastung der erdfeuchten Ware unterliegt einer laufenden Kontrolle, die Einhaltung bestimmter Werte kann nicht garantiert werden.
Weiterbehandlung	Zur Entfernung loser Körnung sowie zur Steigerung der Festigkeit und Farbbrillanz werden die vollständig getrockneten Oberflächen minimal angefeuchtet, mit weicher Tapezierbürste kräftig abgebürstet und ggf. abschließend vorsichtig abgesaugt. Eine Oberflächenbehandlung mit Tiefengrund und Festiger (CLAYTEC 13.405-.400) ist ebenfalls möglich.
Arbeitsproben	Untergrundeignung, Auftragsstärke, Oberflächenwirkung und ggf. weitere Festigung sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen. CLAYTEC Arbeitsblatt 6.1 ist unbedingt zu beachten, verfügbar auf www.claytec.de.

© CLAYTEC e. K. · 41751 Viersen · Ausgabe 01-2016 · gültig 12 Monate, danach siehe www.claytec.com

*Bessere Einordnung vorbehaltlich brandschutztechnischer Belegprüfungen möglich (Lehmbau Regeln DVL 2009, S. 97)